

## Seniorenarbeit innerhalb und außerhalb von Einrichtungen (930)

Das Mehrgenerationenhaus der Stadt Offenburg hat 2014 wieder ein buntes Programm für alle Altersgruppen und Interessen angeboten.

Es gab lange Wartelisten für die Projekte „Kochlust“ und „Babysitterkurs“.

Der Babysitterkurs fand 2014 im Frühjahr und Herbst statt. Der Deutsche Kinderschutzbund hat als langjähriger Kooperationspartner den Kurs durchgeführt. Die Mädchen und jungen Frauen haben sich an fünf Abenden mit unterschiedlichen Themen auseinandergesetzt. Beispielsweise mit der kindlichen Entwicklung bis zum Schulalter oder Erstmaßnahmen bei Krankheiten und Unfällen. Alle Mädchen mussten am Ende des Kurses eine Abschlussprüfung absolvieren und erhielten nach dem Bestehen einen Babysitterpass.

Eine weitere Kooperation besteht seit 2012 mit dem Ernährungszentrum Südlicher Oberrhein. Zweimal im Jahr probieren Alt und Jung gemeinsam neue Kochrezepte aus und lernen voneinander. Begleitet wird das Projekt von einer erfahrenen Hauswirtschaftsfachkraft.

Ehrenamtlich engagieren können sich Offenburger Bürgerinnen und Bürger seit 2012 bei den Sozialpaten. Insgesamt gibt es zurzeit 19 Sozialpaten, die aufgrund ihrer Lebenserfahrung Hilfesuchende für einen begrenzten Zeitraum begleiten. Bisher konnten so 111 Menschen kurz- und langfristig unterstützt werden.

In der „Offenen Werkstatt Nähen und Stricken“ entdecken Interessierte ihre Kreativität. Einmal wöchentlich können Teilnehmende unter der Anleitung einer Schneidermeisterin angefangene Näh- und Strickarbeiten beenden, kleine Änderungen ausführen oder auch neue Modelle entwerfen und umsetzen. In der Offenen Werkstatt ist es möglich ohne großen finanziellen Einsatz das Wissen um Stoffe, Schnitt- und Strickmuster zu erweitern bzw. aufzufrischen.

Ein erfahrener Kursleiter berät einmal wöchentlich im offenen Computerraum rund um den Computer und seinen Einsatzmöglichkeiten.

Im Sprachcafé lernen Frauen aus verschiedenen Ländern gemeinsam die Deutsche Sprache. Kurdinnen, Jesidinnen, Türkinnen und eine Libanesin haben sich 2014 getroffen um über Themen des Alltags die deutsche Sprache zu lernen. Nicht das Auswendiglernen von Vokabeln steht im Vordergrund, sondern die Bewältigung des Alltags mit der Deutschen Sprache. Das Angebot bewährte sich so gut, das Ende 2014 Vorbereitungen stattfanden das Sprachcafé ab Januar 2015 zweimal in der Woche stattfinden zu lassen. Die Förderperiode II des Mehrgenerationenhauses ist Ende 2014 ausgelaufen. Ein Antrag für weitere Fördergelder für 2015 wurde gestellt. Als Ausblick für 2015 stehen konzeptionelle Überlegungen mit dem Stadtteil- und Familienzentrum Innenstadt, dem Jugendbüro und dem Senioren-

büro zur Fortschreibung der Konzeption und Entwicklung des Mehrgenerationenhauses an.



### Projekt „Babysitterkurs“

Anzahl der Kurse	2
Anzahl der Termine	10
Anzahl der Teilnehmer/innen	22
davon männlich	0
davon weiblich	22
Alter der Teilnehmer/innen	14 – 18 Jahre

### Projekt „Kochlust“

Anzahl der Termine	8
Anzahl der Teilnehmer/innen	29
davon männlich	12
davon weiblich	17
Alter der Teilnehmer/innen	9 bis 65 Jahre

### Projekt „Sprachcafé“

Anzahl der Termine	35
Anzahl der Teilnehmerinnen	8-10
Alter der Teilnehmerinnen	20-60

### Projekt „Sozialpaten“

Anzahl der Termine	Regelmäßige Austauschtreffen
Anzahl der Teilnehmer/innen	23
davon männlich	12
davon weiblich	11
Alter der Teilnehmer/innen	30-79